Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 52 (1907)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu Nr. 39 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907.

Offene Lehrstelle
an der Oberschule Dottikon (Aargau).

Lehrerbesoldung 1700 Fr., Organistendienst, Gesangleitung und Bürgerschule 400—500 Fr.

Schriftliche Anmeldungen bei der unterzeichneten Behörde unter Beilegung der Zeugnisse und sonstigen Ausweise. 915

Dottikon, den 20. September 1907.

Die Schulpflege.

Vakante Lehrerstelle.

Infolge Resignation ist die Schulstelle **Mistelegg** neu zu besetzen. Gehalt 1500 Fr. mit freier Wohnung und Garten. Voller Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Bewerber, event. Lehrerinnen — weil kleine Schülerzahl — wollen sich bis 14. Oktober beim Präsidenten des ev. Schulrates, Herrn Pfarrer K. Graf, anmelden. 921

Hemberg (Kant. St. Gallen), den 23. September 1907.

Der ev. Schulrat.

An der
Kantonalen Erziehungsanstalt Erlach
ist eine
Lehrstelle
neu **zu besetzen.** Besoldung Fr. 1000.-- nebst freier Station mit jährlicher Alterszulage von Fr. 100.— bis zu Fr. 1500.—.

Anmeldungen sind an den Vorsteher der Anstalt zu richten. (O F. 2303) 903

Offene Lehrstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers wird auf Beginn des Wintersemesters (Mitte, event. Ende Oktober) l. J. die Primarlehrerstelle an der Gesamtschule **Auen** bei Linthal (Kanton Glarus) vakant und hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Jahresbesoldung 1700 Fr. nebst freier Wohnung und Holz. Für Besorgung der meteorolog. Station Extraentschädigung. Bewerber wollen ihre Anmeldung bis zum 7. Oktober a. c. mit Beilage ihrer Zeugnisse dem Präsidenten des Schulrates Linthal, Herrn Pfarrer F. Steinmann einsenden. 919

Linthal, den 21. September 1907.

Der Schulrat.

Offene Lehrerstelle.

Die Knabenerziehungsanstalt Effingen (Kt. Aargau) sucht einen tüchtigen Primarlehrer. Jahresgehalt Franken 1400.— nebst freier Station. Anmeldungen nehmen bis am 5. Oktober d. J. entgegen der Direktionspräsident Herr Pfarrer Haller in Rein (Bez. Brugg) und der Anstaltsvorsteher 907 **G. Gloor.**

Lehrstelle.

An der **gew. Fortbildungsschule** und der **Metallarbeiterschule Winterthur** ist auf Ende Oktober dieses Jahres infolge Demission eine Lehrstelle für Deutsch und eine Fremdsprache, ferner für Rechnen, niedere Mathematik, Buchführung, geometrisch-projektives Zeichnen zu besetzen.

Das **Maximum** der wöchentlichen Unterrichtsstunden beträgt 30.

Mit der Lehrstelle ist die Besorgung der Sekretariatsgeschäfte der gew. Fortbildungsschule verbunden.

Jahresbesoldung 3200 bis 3700 Fr.

Anmeldungen mit genauer Angabe des Studienganges und der bisherigen Tätigkeit sind bis zum 8. Oktober an die Direktion des Gewerbemuseums zu richten, welche gerne nähere Auskunft erteilt. 929

Dem Inhaber dieser Stelle werden event. auch einige Stunden Unterricht am kant. Technikum anvertraut.

Für Pädagogen!

Besteingerichtete schweizer. Privaterziehungs- u. Bildungsanstalt ist unter sehr günstigen Bedingungen verkäuflich. Offerten unter Chiffre O L 900 an die Exped. dieses Blattes. 900

A. Jucker, Nachf. von
Jucker-Wegmann
Zürich 331
22 Schifflände 22
Papierhandlung en gros
Grösstes Lager in
Schreib- und Postpapieren
Zeichenpapieren, Packpapieren.
Fabrikation von Schulschreibheften.
Kartons und Papiere für den Handfertigkeits-Unterricht.
Eigene Linier- u. Ausrüst-Anstalt.

NOVAGGIO bei Lugano

700 M. ü. M. Durch den Monte Lemo **vollständig gegen den Norden geschützt.** Das ganze Jahr zum **Kuraufenthalt für Deutschschweizer** geeignet. Ausserordentlich **milde, gesunde Höhenlage.** Prächtiger Neubau mit **allem modernen Komfort** Hohe Schlafzimmer, elekt. Licht, Bäder, engl. Closets etc. Pensionspreis bescheiden. Beste Referenzen. Deutsche Bedienung. Prospekte gratis und franko. (O F 774) 296

Hotel & Pension Beauséjour.
Besitzer: Demarta Schönenberger.

NATUR-WEIN

Tessiner . . . . . Fr. 25.—
Piemonteser, mild . . „ 30.—
per 100 Liter unfrankiert
Barbera, fein . . . . Fr. 40.—
904 gegen Nachnahme
Chianti, extra . . . . Fr. 50.—
Muster gratis.
Gebr. STAUFFER, Lugano.

Sie kennen wohl

Singer's kleine Salzbretzeli
Singer's kleine Salzstengeli
feinste haltbare Biergebäcke.

Wenn bei Ihnen 194

nicht

erhältlich, so schreiben Sie zum Bezug direkt an die

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik
Ch. Singer, Basel.

Lehrer gesucht

auf Mitte Oktober für kleineres Institut der deutschen Schweiz, hauptsächlich für deutsche Sprache. Kenntnis des Italienischen erwünscht. — Offerten ohne Zeugnisbeilage, aber mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche sub Chiffre **O F 2318** an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.** 909

Jedermann sein eigener Wetterprophet *vermittelst*
Original Lambrecht's Meteorologisch-Hygienischen Ratgebers
(Haarhygrometer).

Mit diesem praktischen und leicht verständlichen Instrument ist man in der Lage, das Wetter für den nächsten Tag im voraus zu bestimmen. Gleichzeitig belehrt der Skalentext über die Zuträglichkeit und Unzuträglichkeit des Aufenthaltes in freier Luft.

Sehr wichtig für Kranke, Rekonvaleszenten, überhaupt sensible Naturen.

Lambrecht's Instrumente sind in den Kulturstaaten gesetzlich geschützt.

Man verlange 806
Gratis-Drucksache.

C. A. Ulbrich & Co.,
Instrumente für Wettervoraussage, für Hygiene und Industrie
in **Zürich II/7.**

Ausnahme-Angebot 1907.

Von Fachmännern ist besonders in letzter Zeit anerkannt worden, dass das Stereoskop in Haus und Schule ein **hervorragendes Bildungsmittel** ist. Die plastische Veranschaulichung von Welt und Menschen, Landschaften, Kunstschätzen, Sitten und Gebräuchen wirkt viel reizvoller und unmittelbarer, als die besten Wandkarten es vermögen. Der hohe bisherige Preis von ca. 60 Cts. pro Bild war der Benutzung als Lehrmittel bis jetzt im Wege. Ich habe mich entschlossen, um einen **Versuch zur Einführung** zu ermöglichen, zu folgender Ausnahme-Offerte. Ich liefere an: Lehrer, Schulen, Anstalten **100 Stereoskopbilder** (Original-Aufnahmen aus aller Welt, oder nach Auswahl) **und einen vorzüglichen Stereoskop-Apparat mit grossen Linsen** (35×28) zu **Fr. 25.— franko.** Einzelpreis 30 Cts., 25 Stück Fr. 6.—. Die Stereoskopbilder sind in bester photogr. Ausführung (kein Lichtdruck) hergestellt. Die Kollektion umfasst ca. 5000 verschiedene Nummern, Katalog gratis und franko. Der Apparat ist sauber, haltbar und genau ausgeführt mit besten optischen Gläsern. **Auf Wunsch Bezahlung in Monatsraten, Ansichtssendung bereitwilligst. Projektionsbilder billigst.** 885

Carl Messer, Berlin W. 30, Neue Winterfeldtstr. 37.
Grösste Spezialanstalt für Stereoskopie u. Projektion.

Okic's Wörishofener Tormentill-Mundwasser
Naturmittel von grosser Heilkraft. Unübertroffen zur Mund- und Zahnpflege. Preis Fr. 1.50. 130

Tormentill-Haarwuchs-Essenz.
Gegen Haarausfall. Beseitigt Schuppen und Jucken. Stärkt den Haarboden. Befördert den Haarwuchs. **Erfolg sicher.** Preis per Flasche 2 Fr.
Überall erhältlich. **F. Reinger-Bruder, Basel.**

Neubearbeitung!

Auf Mitte Oktober a. c. erscheint in 4. verbesserter, und erweiterter Auflage:

I. Heft. Die Geschäftsstube. Preis 80 Rp.

Bearbeitung praktischer Geschäftsfälle, verbunden mit allgemeinen und gesetzlichen Belehrungen und Aufgabensammlung, für **Volks-, Mittel-, Fach- und Fortbildungsschulen.**

Von Fachleuten durchgesehen.

Urteil eines Schulmannes, dem das Manuskript zur Einsicht unterbreitet worden ist: **„Ein wirklich vorzügliches Lehrbuch".**

Übungsheft in Vorbereitung.

Zu beziehen beim Verfasser: 930

B. Stöcklin, Lehrer in **Grenchen.**

Offene Schulstelle.

Berneck, Sekundarschule, für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer wird für das kommende Wintersemester ein Verweser gesucht, der eventuell auf Beginn des Sommersemesters definitiv gewählt würde, da die Stelle alsdann neu zu besetzen ist. Antritt am 28. Oktober. Gehalt: monatlich 225 Fr., für Unterricht an der gewerblichen Fortbildungsschule besondere Entschädigung.

Anmeldung bis 10. Oktober l. J. bei Herrn Pfarrer J. J. Huber in Berneck, Präsident des Sekundarschulrates.

St. Gallen, den 21. September 1907. 916

Die Erziehungskanzlei.

Offene Lehrstellen.

Die Gesamtschule **Niederneunforn** und die Unterschule **Raperswilen** sind auf Beginn des Wintersemesters provisorisch zu besetzen. Die Minimalbesoldung beträgt 1200 Fr. jährlich nebst Wohnung und Pflanzland oder entsprechender Entschädigung.

Bewerber wollen sich beförderlich und bis spätestens 5. Oktober beim unterzeichneten Departemente melden mit Vorlage ihrer Zeugnisse. 932

Frauenfeld, den 25. September 1907.

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau.

Offene Lehrstellen.

Infolge Rücktrittes sind am **Gymnasium in Burgdorf** folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

1. für **alte Sprachen, Deutsch** und **Geschichte** mit Amtsantritt auf **Neujahr 1908;**
2. für **Englisch** und **Französisch** (event. auch **Italienisch**) mit Amtsantritt auf **Frühling 1908;**

Für beide Stellen: Maximum der Stundenzahl 28. Anfangsbesoldung 3800—4200 Fr., je nach Ausweis über bisherige Lehrtätigkeit.

Anmeldungen für diese Stellen sind, begleitet von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn **Fürsprecher Eugen Grieb in Burgdorf** bis und mit 21. Oktober 1907 einzureichen.

Burgdorf, 23. September 1907.

Im Auftrage der Schulkommission,
Der Sekretär:
(Bf 695 Y) 935 **E. Schwamberger,** Fürsprecher.

Licht und Luft

müssen dem menschlichen Körper stets zugänglich sein, er bedarf dieser Naturkräfte so notwendig wie das tägliche Brot. Zur Erreichung dieses Zieles bietet die bewährteste, haltbarste und im Verhältnis billigste 151

Mahr's poröse Leibwäsche

die aussichtsvollste Möglichkeit!

Goldene Medaille. Viele Anerkennungsschreiben.

Illustr. Preisliste nebst Stoffproben über Leibwäsche, Anzugsstoffe, stangenlose Korsetts, Büstenhalter, Licht-, Luft-Bademäntel, Socken etc. etc. gratis und franko direkt von den

Fabrikanten: Otto Mahr, Pinneberg bei Hamburg.

Frankolieferung bei Aufträgen von 15 Mark an. Ausland Portovergütung bis zur deutschen Grenze.

Kleine Mitteilungen.

— Die Aufnahme von Auszügen aus Schillers „Braut von Messina" im Berner Schulblatt erfolgte im Interesse einer regen Beteiligung der bern. Lehrerschaft an den Festaufführungen zu Vindonissa. Mit Ausnahme von etwas mehr Raum, der freilich dem Verleger bezahlt werden muss, ist dadurch dem B. Schulblattverein kein Schaden erwachsen. Es ist selbstverständlich, dass für diese Aufnahme, weil nicht Originalarbeit, kein Honorar bezahlt wird; es wird auch kein solches verlangt. *-o-*

— Am 4. Oktober veranstalten die Kadetten von Zürich, Winterthur und andern Orten des Kts. Zürich eine gemeinsame Schiessübung in Kloten.

— An der schweizerischen *Esperanto*versammlung (21. Septbr. in Bern) erwarben sich das höhere Diplom für Esperantolehrer (supera diploma) u. a. die HH. Heinrich Fridöri und Aug. Walder in Zürich III. *i.*

— Im Lac de Joux ertrank Hr. Henri Guimard, Lehrer in Charbonnières.

— Der schweiz. Frauenverein beklagt, dass der *Haushaltungsunterricht* in den letzten fünf Jahren wenig gewonnen habe. Löbliche Ausnahmen mache nur St. Gallen. Kurse für Haushaltungslehrerinnen bestehen an den Haushaltungsschulen zu Bern (13), Freiburg (17) und Zürich (13) Schülerinnen. Ständige Haushaltungsschulen mit Internaten bestehen in Bern (Kurse von 6 Monaten), Boniswil, Freiburg (6 Monate), Chailly (1 Jahr), Lenzburg, St. Gallen (6 Monate), Schönbühl (drei Kurse im Jahr), Zürich (5 Monate); ohne Internate: Schaffhausen, Menziken und Reinach. Privaten Charakter haben die Schulen von Ralligen und Worb. — Die Gartenbauschule des schweiz. Frauenvereins zu Niederlenz hatte in den beiden zweijährigen Kursen 8 u. 20 Teilnehmerinnen. (Betriebsdefizit 2985 Fr.)

— In Bern ist der Maler *E. Lauterburg,* Herausgeber des beliebten Abreiss-Kalenders, im Alter von 46 Jahren gestorben.

— In *Paris* ergreift die Vereinigung des Amicales des Seinedepartements die Initiative, um Lehrer-Witwen und Waisen in Stellen zu plazieren.

Offene Lehrerstelle.

An der Bezirksschule in **Kaiserstuhl** wird hiemit die Stelle eines Hauptlehrers für Mathematik, Naturwissenschaften, technisches und Kunstzeichnen, eventuell Gesang — Fächeraustausch nicht ausgeschlossen — zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden 2500 Fr. nebst Zulagen für Überstunden. Hiezu kommen drei staatliche Alterszulagen von 100 Fr. nach fünf, 200 Fr. nach zehn und 300 Fr nach fünfzehn Dienstjahren.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang, allfällige bisherige Lehrtätigkeit und Wahlfähigkeit sind bis zum 14. Oktober nächsthin der Schulpflege Kaiserstuhl einzureichen. 933

Aarau, den 25. September 1907.

Die Erziehungsdirektion.

Es sucht Stelle

als Hauslehrer, Erzieher, im Ausland (auch überseeisch), junger zürcherischer Primarlehrer mit besten Zeugnissen und Referenzen. 894

Offerten erbeten unter Chiffre O L 894 an die Expedition d. Blattes.

Warnung. Ich mache darauf aufmerksam, dafs die echten **Soennecken-Schulfedern Nr 111**

den Namen **F. SOENNECKEN** tragen.
— Ueberall vorrätig —

914

Pianos.

Die HH. Lehrer belieben Offerten wie bisanhin

direkt ab Fabrik

759 zu verlangen. (O F 1635)

Hüni Bederstr. 4 Zürich II

Piano-Fabrik

Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag, Zürich.

Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

Erinnerungen aus Amerika

von

Andreas Baumgartner,
Professor an der Kantonsschule in Zürich.

Ein vornehmes Bdchn. von 221 Seiten in 8⁰-Format, mit farbigem Umschlag u. 49 Abbildungen,

Preis: br. ***Fr. 3.80,*** geb. ***Fr. 4.80.***

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Hervorragendes Geschenkbuch.

Blätter-Verlag Zürich

von **E. Egli,** Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von **„Hülfsblättern für den Unterricht",** die des **Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen.** 983

Variierte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens") a) fürs Kopfrechnen pro Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à 1 Rp. Probesendung (80 Blätter) à 60 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1 1/2 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

Soeben erschien:

Fahrplan. Ausgabe Zürich.

Preis 50 Cts.

(Schutz-Mappe 50 Cts.)

Überall zu haben!

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI
Abteilung Blitzverlag - Zürich.

Astano (Tessin)
Pension zur Post

(Familie Zanetti)

638 M. ü. Meer. **Vollständig gegen Norden geschützt.** Überaus sonnige, milde Lage. Gebirgspanorama. Das ganze Jahr hindurch von deutschschweizerischen Lehrern und Lehrerinnen besucht. Gutes bürgerliches Haus. **Familiäre Behandlung.** Pensionspreis inkl. Zimmer nur 4 Fr. pro Tag. Prima-Referenzen aus Lehrerkreisen Prospekte gratis und franko. 20

Stotterer

finden dauernde Heilung. Unterricht in fremden Sprachen etc. 213

Schloss Mayenfels, Pratteln.